Baustelle Kreisverkehrsplatz

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem Bau des Kreisverkehrsplatzes, des sich anschließenden Dorfplatzes (Platz vor der Bank und vor der Apotheke) sowie eines Parkplatzes (auf dem Grundstück Tuttlinger Straße 1) geht der Umbau unserer Ortsdurchfahrt und die Neugestaltung der Ortsmitte in die letzte, entscheidende Phase.

Der Beginn der Bauarbeiten steht nun unmittelbar bevor: Bereits ab dem kommenden **Montag, dem 10. April** wird die Baustelle an der zentralen Kreuzung in der Ortsmitte eingerichtet werden und die Arbeiten werden beginnen.

Leider wird dies nicht ohne Behinderungen für den Verkehr möglich sein. Die beteiligten Planungsbüros, die ausführende Baufirma und die Gemeindeverwaltung haben zusammen mit den zuständigen Behörden des Landratsamtes und auch des Regierungspräsidiums Freiburg versucht, die möglichen Behinderungen so gering wie möglich zu halten. Natürlich wird es insbesondere in der Startphase der Baustelle zu Irritationen kommen und leider werden Beeinträchtigungen für die direkten Anlieger der Baustelle unumgänglich sein. Hierfür dürfen wir schon heute um Ihr Verständnis bitten.

Die Umleitungen im Einzelnen:

Der Schwerlastverkehr in Ost-West-Richtung wird, wie bereits in Jahren 2014 und 2015 weiträumig um Neuhausen herum umgleitet. Für den Pkw-Verkehr ist eine innerörtliche Umleitung vorgesehen. Der Verkehr aus Richtung Tuttlingen kommend wird über die Hegaustraße - Liptinger Straße - Homburgstraße - Gehrenstraße wieder auf die Kreisstraße in Richtung Meßkirch geführt werden. Aus Richtung Meßkirch kommend verhält es sich genau umgekehrt. Hier wird dem Pkw-Verkehr empfohlen

über die Gehrenstraße - Homburgstraße - Liptinger Straße - Hegaustraße wieder auf die Tuttlinger Straße in Richtung Tuttlingen zu fahren.

Der Bereich zwischen der Tuttlinger Straße und der Gehrenstraße wird für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Anlieger können selbstverständlich zu ihren Grundstücken zufahren. Für die unmittelbaren Anlieger der Baustelle wird es Sonderregelungen geben müssen. Diese werden direkt mit den Anliegern zeitnah und bei Bedarf besprochen.

Der Verkehr in Nord-Süd-Richtung (Mühlheimer Straße - Stockacher Straße und umgekehrt) wird jeweils einspurig an der Baustelle vorbeigeführt. Hierfür wird eine Ampelschaltung eingerichtet werden, die verkehrsabhängig gesteuert wird. Eine Zufahrt zur Mühlheimer Straße und somit auch zum Friedhof wird also (fast) an allen Tagen während der Bauarbeiten möglich sein. Lediglich an voraussichtlich drei Tagen im Juni und an drei weiteren Tagen im Spätherbst wird aufgrund der Asphaltarbeiten eine kurzfristige Vollsperrung notwendig sein. Die genauen Zeiten werden dann aber rechtzeitig im Gemeindemitteilungsblatt sowie auf unserer Internetseite www.neuhausen-ob-eck.de bekannt gegeben.

Zusätzlich ist während der Bauzeit die Goethestraße von der Einmündung der Blumenstraße bis zur Einmündung in die Stockacher Straße für den Durchgangsverkehr gesperrt. Eine Einfahrt von der Stockacher Straße in die Goethestraße ist nicht möglich.

Während der Dauer des Southside Festivals wird die Kreuzung voll befahrbar sein, um den An- und Abreiseverkehr zum Festival aufnehmen können. Natürlich wird in dieser Zeit auch die Sperrung der Tuttlinger Straße und der Meßkircher Straße aufgehoben werden. Zwei Tage nach dem Festival wird jedoch die Umleitung wieder eingerichtet werden müssen.

Die gesamte Baumaßnahme wird voraussichtlich bis zum Winterbeginn dauern. Gegenwärtig ist ein Ende für Anfang Dezember vorgesehen.

Bitte beachten Sie auch, dass die Wirtschaftswege nicht als „Schleichwege“ genutzt werden dürfen; ein Befahren ist nicht zulässig – wie oben geschildert aber auch nicht notwendig.

Alle am Bau Beteiligten sind, wie gesagt, bemüht die Beeinträchtigungen zu gering wie möglich zu halten. Andererseits wird es nicht möglich sein, dieses komplexe und umfangreiche Bauvorhaben ohne Beeinträchtigungen für Anlieger und Verkehr umzusetzen. Bitte denken Sie aber daran, dass dies alles nur geschieht, um unsere Ortsmitte umzugestalten, den Verkehr zu verlangsamen und so insgesamt die Lebensqualität in unserer Gemeinde zu steigern.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Jürgen Osswald
Bürgermeister